

Niederschrift

über die 25. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung am Freitag, dem 06. September 2013, um 20.00 Uhr, im Gemeinschaftsraum der Altenstadthalle.

Es waren anwesend:

Von der Gemeindevertretung:

SPD-Fraktion

Brando, Markus
Schilling, Sabine
Dietzel, Dieter
Wehr, Harro
Fröhlich, Gisela
Agdas, Ali Riza
Stegmann, Markus
Sulzmann, Peter

CDU-Fraktion

Lipp, Sabine
Leonhardt, Falk
Weber, Beate
Mikusch, Helmut
Kirchner, Martin
Vogler, Michael
Dörrschuck, Franz Günter
Keim, Christian
Vogler, Daniela
Valentini, Bruno
Hoppe, Siegfried
Messerschmidt-Holzappel, Otto

FWG-Fraktion

Pinsel, Lucia
Urbanek, Klaus-Dieter

Bündnis 90/Die Grünen

Ventulett, Karl
Kotula, Brigitte
Warns-Ventulett, Dorothea
Dr. Richter, Jale
Reifschneider, Ursula

FDP-Fraktion

Platen, Christoph
Pfeffer, Claus

Vom Gemeindevorstand:

Syguda, Norbert
Voss, Jan
Hufnagel, Eva
Kötter, Erwin
Stahl, Pia
Wörner, Horst
Starck, Robert

Schriftführer:

Imhof, Dominik

Es fehlten entschuldigt:

Von der Gemeindevertretung

Seitz, Jürgen
Neuberger, Josef
Baumann, Michael
Kohlstetter, Roger
Slabsche, Mathias
Wenzel, Anja
Korn, Elke
Lederer, Gisela

Vom Gemeindevorstand

Weil, Günther
Zientz, Werner

25/0378 Beschlussfassung über Einwendungen zur Niederschrift

Es lagen keine Einwendungen zur Niederschrift vor.

25/0379 Mitteilungen und Bericht des Bürgermeisters

a) Bericht des Bürgermeisters

1. Einer Firma aus Kassel wurde der Auftrag für die Zweitbefahrung des Kanals im Ortsteil Waldsiedlung sowie zur VOB-Abnahmebefahrung in Altstadt, Höchst und Waldsiedlung in Höhe von rd. 31.500 € incl. MWST erteilt.
2. Der Auftrag für den Wechsel der Wasserzähler im Jahr 2013 in den Ortsteilen Höchst und Oberau wurde an eine Firma aus Saarbrücken vergeben.
3. Der Altenstädter Weihnachtsmarkt wird im Jahr 2013 am 03. Adventssonntag (14. und 15. Dezember 2013) stattfinden. Die Organisation erfolgt durch die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung.
4. Einer Firma aus Landsberg wurde der Auftrag für die Kanalsanierungsmaßnahmen in den Ortsteilen Altstadt, Höchst und Waldsiedlung in Höhe von rd. 271.000 € incl. MWST erteilt.

b) Mitteilungen des Bürgermeisters

1. Bürgermeister Syguda informierte, dass das Bundesverkehrsministerium der Vorzugsvariante 1 für die Ortsumgehung Altstadt zugestimmt hat. Hierzu wird die Zustimmung seitens der Gemeinde Altstadt benötigt. Daher wird in Kürze das Thema Ortsumgehung Altstadt in der Gemeindevertretung behandelt werden.
2. Bürgermeister Syguda teilte mit, dass seitens des Hess. Investitionsfonds das beantragte Anspardarlehen in Höhe von 900.000 € gewährt wurde. Das Darlehen wird zum 01. Januar 2017 zugeteilt.

25/0380 Anfragen von Bürgerinnen und Bürgern

1. Zu dem Tagesordnungspunkt 25/0391 Baugebiet Lindheim wurde von einem Anwohner des Wasserfalls im Namen der dortigen Anlieger ein mögliches Baugebiet „Am Wasserfall“ vehement kritisiert. Weitergehend wurden verschiedene Punkte wie die Wasseraufnahme sowie Verkehrsführung angesprochen. Auch wurde bemängelt, dass der Ortsbeirat Lindheim keine Stellungnahme abgegeben hat.

Bürgermeister Syguda teilte hierzu mit, dass der Ortsbeirat Lindheim zu dem Vorhaben angehört wurde, hierzu jedoch noch keine Stellungnahme abgegeben hat. Hinsichtlich der Entwässerung des möglichen Baugebietes teilte er mit, dass hier eine getrennte Kanalisation für das Oberflächenwasser sowie das Abwasser verbaut werden soll. Die Verkehrsanbindung soll über die Kreisstraße direkt erfolgen, wobei jedoch auch eine Anbindung über die Stichstraße am Wasserfall möglich wäre.

2. Zum Anliegerbegehren hinsichtlich des Baugebietes Beunde 2 wurde angefragt, warum dort die Bäume vollständig entfernt werden sollen.

Bürgermeister Syguda teilte hierzu mit, dass zum einen die Anwohner sich mehrheitlich für die Beseitigung der Bäume ausgesprochen haben. Darüber hinaus beschädigt das Wurzelwerk der vorhandenen Bäume die Kanalisation sowie den übrigen Bodenbereich.

25/0381

Antrag der Fraktion Bündnis90/Die Grünen auf Kündigung des Koordinationsvertrages mit dem Land Hessen über den Einsatz des Freiwilligen Polizeidienstes in Altenstadt

Der Antrag der CDU-Fraktion auf Überweisung des Tagesordnungspunktes in den Haupt- und Finanzausschuss wurde abgelehnt.

Der Beschluss wurde mit 14 Ja-Stimmen und 15 Nein-Stimmen gefasst.

Die namentliche Abstimmung fiel wie folgt aus:

SPD-Fraktion	
Brando, Markus	Nein
Schilling, Sabine	Nein
Dietzel, Dieter	Nein
Wehr, Harro	Nein
Fröhlich, Gisela	Nein
Agdas, Ali Riza	Nein
Stegmann, Markus	Nein
Sulzmann, Peter	Nein
CDU-Fraktion	
Lipp, Sabine	Ja
Leonhardt, Falk	Ja
Weber, Beate	Ja
Mikusch, Helmut	Ja
Kirchner, Martin	Ja
Vogler, Michael	Ja
Dörrschuck, Franz-Günter	Ja
Keim, Christian	Ja
Vogler, Daniela	Ja
Valentini, Bruno	Ja
Hoppe, Siegfried	Ja
Messerschmidt-Holzappel, Otto	Ja
FWG-Fraktion	
Pinsel, Lucia	Nein
Urbanek, Klaus-Dieter	Nein
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen	
Ventulett, Karl	Nein
Warns-Ventulett, Dorothea	Nein
Kotulla, Brigitte	Nein
Dr. Richter, Jale	Nein
Reifschneider, Ursula	Nein

FDP-Fraktion	
Platen, Christoph	Ja
Pfeffer, Claus	Ja

Der Gemeindevorstand wird beauftragt, den Koordinationsvertrag zwischen dem Land Hessen und der Gemeinde Altstadt über den Einsatz des freiwilligen Polizeidienstes im Bereich der Gemeinde Altstadt zu kündigen. Die Kündigung des Vertrages soll zum 31.12.2013 wirksam werden und ist gemäß § 5 (Dauer der Kooperation) bis spätestens 30.09.2013 auszusprechen.

Der Beschluss wurde mit 15 Ja-Stimmen, 14 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen gefasst.

Auf Antrag der CDU-Fraktion fand diese Abstimmung ebenfalls namentlich statt:

SPD-Fraktion	
Brando, Markus	Ja
Schilling, Sabine	Ja
Dietzel, Dieter	Ja
Wehr, Harro	Ja
Fröhlich, Gisela	Ja
Agdas, Ali Riza	Ja
Stegmann, Markus	Ja
Sulzmann, Peter	Ja
CDU-Fraktion	
Lipp, Sabine	Nein
Leonhardt, Falk	Nein
Weber, Beate	Nein
Mikusch, Helmut	Nein
Kirchner, Martin	Nein
Dörrschuck, Franz-Günter	Nein
Keim, Christian	Nein
Vogler, Michael	Nein
Valentini, Bruno	Nein
Hoppe, Siegfried	Nein
Messerschmidt-Holzapfel, Otto	Nein
Vogler, Daniela	Nein
FWG-Fraktion	
Pinsel, Lucia	Ja
Urbanek, Klaus-Dieter	Ja
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen	
Ventulett, Karl	Ja
Kotula, Brigitte	Ja
Warns-Ventulett, Dorothea	Ja
Dr. Richter, Jale	Ja
Reifschneider, Ursula	Ja
FDP-Fraktion	
Platen, Christoph	Nein
Pfeffer, Claus	Nein

25/0382 Ausweisung von Baulandflächen in Altenstadt

1. Das Baugebiet „Beune Teil 2“ im Ortsteil Höchst ist vorrangig zu realisieren. Der Beschluss der Gemeindevertretung 31/0235 vom 16.07.2009, dass die Entscheidung über die Aufstellung des Bebauungsplanes für dieses Gebiet bis zur Rechtskraft des Bebauungsplanes „Auf dem Hansenberg“ im Ortsteil Lindheim zurückgestellt ist, wird aufgehoben.

Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

2. Die grundsätzliche Bebauungsmöglichkeit der Streuobstgebiete in Verlängerung der Obergasse bis zum Ende der Bebauung „Wieschesgraben“ im Ortsteil Altenstadt ist zu prüfen.

Der Beschluss wurde mit 22 Ja-Stimmen, 7 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen gefasst.

25/0383 Neuerlass einer Satzung über die Benutzung der Kindertagesstätten in der Gemeinde Altenstadt

Es wurde beschlossen, dass der Tagesordnungspunkt zur weiteren Beratung an den Haupt- und Finanzausschuss zurücküberwiesen wird.

Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

25/0384 Kulturelle Zusammenarbeit mit der Gemeinde Schöneck (ursprünglich TOP 02/0034 vom 27.05.2011 – Antrag der FDP-Fraktion zur Vorlage eines Konzepts über die künftige kulturelle Nutzung des Gemeinschaftshauses Waldsiedlung sowie Vorlage eines Gestaltungskonzepts)

In Kooperation mit der Gemeinde Schöneck (Herr Volz) werden Veranstaltungen für das Gemeinschaftshaus Waldsiedlung und die Altenstadthalle organisiert und durchgeführt. Im Haushaltsplan sind Mittel in Höhe von 10.000 € einzustellen.

Der Beschluss wurde mit 28 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung gefasst.

25/0385 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 43 für das Kleingartengebiet „Über dem Haferhaus“ im Ortsteil Höchst
1. Beratung und Beschlussfassung zu den Anregungen und Bedenken aus den Beteiligungsverfahren gem. § 3 (2) BauGB (Beteiligung der Öffentlichkeit; öffentliche Auslegung) und der Beteiligung der Behörden gemäß § 4 (2) BauGB
2. Beschlussfassung des Planentwurfes als Satzung gemäß § 10 BauGB und der bauordnungsrechtlichen Festsetzungen gemäß § 81 HBO
3. Bekanntmachung des Bebauungsplanes nach § 10 (3) BauGB (Vorher TOP 24/0372 vom 05.07.13)

1. Beratung und Beschlussfassung zu den Anregungen und Bedenken aus den Beteiligungsverfahren gem. § 3 (2) BauGB (Beteiligung der Öffentlichkeit; öffentliche Auslegung) und der Beteiligung der Behörden gemäß § 4 (2) BauGB

Den Beschlussvorschlägen der Planungsgruppe Prof. Dr. V. Seifert, Linden, zu folgenden Anregungen und Bedenken

1.	Wetteraukreis, Fachdienst Landwirtschaft
2.	Wetteraukreis, Fachdienst Bauordnung
3.	Hessen Mobil Straßen- und Verkehrsmanagement
4.	Anerkannte Verbände nach § 3 Umweltrechtsbehelfsgesetz
5.	Regierungspräsidium Darmstadt

wird zugestimmt.

2. **Der Entwurf der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 43 der Gemeinde Altstadt für das Kleingartengebiet „Über dem Haferhaus“ im Ortsteil Höchst wird mit den beschlossenen Änderungen einschließlich der bauordnungsrechtlichen Festsetzungen als Satzung beschlossen.**
3. **Der Bebauungsplan ist nach § 10 (3) BauGB bekannt zu machen.**

Der Beschluss wurde mit 26 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung gefasst.

25/0386 Neuerlass einer Satzung über die Sondernutzung auf öffentlichen Straßen und Sondernutzungsgebühren der Gemeinde Altstadt (Sondernutzungssatzung)

Auf Empfehlung des Gemeindevorstandes wurde dieser Tagesordnungspunkt in den Haupt- und Finanzausschuss überwiesen.

Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

25/0387 Output-/Ergebnisorientierte Aufstellung des Haushaltsplanes ab 2014

Auf Empfehlung des Gemeindevorstandes wurde dieser Tagesordnungspunkt in den Haupt- und Finanzausschuss überwiesen.

Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

25/0388 Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen auf Änderung der Pachtverträge für gemeindeeigene landwirtschaftliche Flächen

Dem Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen auf Überweisung des Tagesordnungspunktes in den Ausschuss für Landwirtschaft und Umwelt wurde zugestimmt.

Der Beschluss wurde mit 13 Ja-Stimmen, 12 Nein-Stimmen und 4 Enthaltungen gefasst.

25/0389

Anfrage der FDP-Fraktion zum Beitritt der Gemeinde Altenstadt zur Mittelhessischen Energiegenossenschaft (MiEG)

1. Welche Gründe waren ausschlaggebend für diesen Beitritt?

Vorstandsmitglied Diethardt Stamm hat die MiEG und ihre Ziele im Rahmen einer Gemeindevorstandssitzung vorgestellt.
Die Mittelhessische Energiegenossenschaft (MiEG e.G.) hat sich zur Aufgabe gemacht, Energie aus erneuerbaren Quellen zu gewinnen und das Thema erneuerbare Energien noch stärker in der Region zu verankern. Die MiEG setzt auf „regionalen Wertschöpfung“. Arbeitsplätze sollen in der Region geschaffen und regionale Firmen sollen eingebunden und unterstützt werden. Die Mitgliederzahl der MiEG ist mittlerweile über 370 Genossinnen und Genossen angestiegen. Zahlreiche Kommunen sind der MiEG bereits beigetreten.
Die Struktur der MiEG und Ihre Ziele sind – gerade im Kontext der Energiewende – absolut unterstützenswert.

2. Was verspricht man sich von diesem Beitritt in Bezug auf die heutige bzw. zukünftige Energieversorgung in Altenstadt?

Das wird die Zukunft zeigen; auf jeden Fall Unterstützung, um den Einsatz erneuerbaren Energien in unserer Gemeinde voranzutreiben.

25/0390

Anliegerbegehren Baugebiet „Beunde II“ – Abweichung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 62 „Die Zwanzig Morgen / Ober der Lehmkaute“ im Ortsteil Altenstadt

Bürgermeister Norbert Syguda und Beigeordneter Robert Starck verließen gemäß § 25 HGO – Widerstreit der Interessen – den Sitzungsraum.

Die Bäume in der Straße werden ersatzlos entfernt. Es ist eine Ersatzpflanzung außerhalb des Geltungsbereiches des Bebauungsplanes in Form einer Feldholzinsel durchzuführen. Die Verbindungsstraße bis „Zum Waldblick“ wird gebaut. Es werden Straßenbeiträge in Höhe von 75 % für die komplette Straßenbaumaßnahme nach dem Kommunalen Abgabegesetz von allen Grundstückseigentümern in dem Gebiet „Beunde“ erhoben.

Der Beschluss wurde mit 25 Ja-Stimmen und 4 Enthaltungen gefasst.

25/0391

Baugebiet Lindheim
Endgültige Festlegung des Baugebietes für den Ortsteil Lindheim Baugebiet „Auf dem Hansenberg (Am Sonnenhang Nr. 3)“ oder „Am Wasserfall“
Aufstellungsbeschluss nach § 2 (1) BauGB

Die Gemeindevertreterin Lucia Pinsel verließ gemäß § 25 HGO – Widerstreit der Interessen – den Sitzungsraum.

Auf Empfehlung des Ausschusses für Bau, Planung und Verkehr wurde der Tagesordnungspunkt vertagt. Eine Kostengegenüberstellung der beiden Baugebiete ist vorzulegen.

Der Beschluss wurde mit 25 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung gefasst.

25/0392 Bebauungsplan Nr. 66 für das Gebiet „Bahnhof / Zum Bachstaden“ im Ortsteil Altenstadt
Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 (2) BauGB und der Behörden nach § 4 (2) BauGB

Eine Bebauung mit 3 Vollgeschossen auf den Grundstücken Wiesenstraße 6 und 9 wird abgelehnt. Der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 66 für das Gebiet „Bahnhof / Zum Bachstaden“ im Ortsteil Altenstadt soll in folgenden Bereichen angepasst werden:

In der Textfestsetzung Nr. 2 (Stellplätze, Carports und Garagen) wird Satz 2 ersatzlos gestrichen.

Die geplante Straße nördlich des Grundstückes Wiesenstraße 6 ist entsprechend der vorliegenden Planung des Architekturbüros Möser, Büdingen, anzupassen.

Der Beschluss wurde mit 28 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme und 0 Enthaltungen gefasst.

25/0393 Verlegung einer Trinkwasserleitung von der Verbindungsleitung Altenstadt – Lindheim zum Ortsteil Waldsiedlung;
Bereitstellung zusätzlicher Mittel

Auf Empfehlung des Gemeindevorstandes wurde der Tagesordnungspunkt an den Haupt- und Finanzausschuss überwiesen.

Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

25/0394 Friedhofsgebührenordnung der Gemeinde Altenstadt

Auf Empfehlung des Gemeindevorstandes wurde dieser Tagesordnungspunkt an den Haupt- und Finanzausschuss überwiesen.

Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

25/0395 Schlussbericht Prüfung Jahresabschluss zum 31.12.2010

Auf Empfehlung des Gemeindevorstandes wurde dieser Tagesordnungspunkt an den Haupt- und Finanzausschuss überwiesen.

Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

25/0396 Haushaltssicherungskonzept der Gemeinde Altenstadt

Auf Empfehlung des Gemeindevorstandes wurde dieser Tagesordnungspunkt an den Haupt- und Finanzausschuss überwiesen.

Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

25/0397 Übertrag der Haushaltsreste von 2012 nach 2013 - Gemeinde Altenstadt –
Nachtrag Digitalfunk INR: 3.00075

Die Übertragung des Haushaltsrestes für die INR: 3.00075 „Umstellung Digitalfunk“ wurde wie von der Verwaltung vorgeschlagen beschlossen.

Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

25/0398 Quartalsbericht 2. Quartal 2013

Der Quartalsbericht für das 2. Quartal 2013 wurde durch die Gemeindevertretung zur Kenntnis genommen.

25/0399 Antrag der FWG-Fraktion auf finanzielle Unterstützung des Frauen-Notruf
Wetterau e.V.

Der Tagesordnungspunkt wurde an den Ausschuss für Sport, Kultur und Soziales überwiesen.

Der Beschluss wurde mit 27 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme und 1 Enthaltung gefasst.

25/0400 Anfrage der FDP-Fraktion zum Sachstand des Spielplatzkonzeptes (zuletzt
behandelt unter TOP 12/0161 am 04.05.2012)

Der Tagesordnungspunkt wurde vertagt.

25/0401 Anfragen aus der Gemeindevertretung

1. Es wurde mitgeteilt, dass vom 06. – 09. September 2013 in Rodenbach die Kirchweih stattfindet. Hierzu wurden alle Mitglieder der Gemeindevertretung herzlich eingeladen.

2. Es wurde mitgeteilt, dass die Kita Oberau am 14. September 2013 ihr 20-jähriges Jubiläum feiert. Hierzu wurden alle Mitglieder der Gemeindevertretung recht herzlich eingeladen.

3. Hinsichtlich der Initiative der ZEV und OVAG zur Verbesserung der DSL-Versorgung in verschiedenen Gemeinden im Wetteraukreis wurde angefragt, ob sich die Gemeinde Altenstadt ebenfalls an dieser Initiative beteiligt.

Bürgermeister Syguda teilte hierzu mit, dass die Gemeinde Altenstadt sehr interessiert an einer Verbesserung der DSL-Versorgung ist. Parallel hierzu soll der DSL-Ausbau über Unitymedia verstärkt verfolgt werden. Hierzu wurde auch entsprechend mit Unitymedia verhandelt und eine Vereinbarung getroffen.

4. Es wurde darauf hingewiesen, dass der Beschluss über die Abschaffung des Freiwilligen Polizeidienstes der Gemeinde Altenstadt Mehrkosten von rd. 20.000 € verursacht. Es wurde hierzu die Anfrage an Bürgermeister Syguda gestellt, ob er gegen diesen Beschluss zur Abwendung des Schadens, welcher der Gemeinde Altenstadt entsteht, Maßnahmen ergreifen wird.

Bürgermeister Syguda verneinte diese Anfrage.

5. Der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses teilte mit, dass die nächste Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses für den 25.09.2013 geplant ist.

6. Der stellvertretende Vorsitzende Falk Leonhardt teilte mit, dass die nächste Sitzung der Gemeindevertretung am 04. Oktober 2013 um 20.00 Uhr in der Altenstadthalle stattfinden wird.

Ende der Sitzung: 23.00 Uhr

Altenstadt, den 09.09.2013

Imhof
Schriftführer

Falk Leonhardt
stellvertr. Vorsitzender